

Keine Angst vor Schwangerschaftsdiabetes

In unserer Geburtsklinik können Frauen mit Gestationsdiabetes umfassend betreut und entbunden werden. Sie arbeitet eng mit den Diabetologen der Fachabteilung für Innere Medizin zusammen. Auch unsere Kinderklinik verfügt über eine große Erfahrung in der Behandlung von Kindern diabetischer Mütter.

Beim Gestationsdiabetes handelt es sich um eine vorübergehende Störung des Stoffwechsels bei der werdenden Mutter, die erstmals in der Schwangerschaft auftritt, etwa ab der 24. SSW. Grundsätzlich kann eine Frau mit Gestationsdiabetes eine unkomplizierte Schwangerschaft haben und auch normal entbinden.

Voraussetzungen dafür sind das rechtzeitige Erkennen und die entsprechende ärztliche Betreuung und Therapie.

Unser qualifiziertes Team aus Ärzten, Pflegekräften, Hebammen und Therapeuten steht Ihnen jederzeit beratend und unterstützend zur Seite. Besprechen Sie mit uns Ihre individuellen Fragen.



Kontakt

Die Geburts- und Kinderklinik im Wittlicher St. Elisabeth Krankenhaus betreuen Sie, als werdende Eltern, qualifiziert und fürsorglich von der vorgeburtlichen Diagnostik und Beratung, über die Geburt, bis hin zur nachgeburtlichen Versorgung.

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich
St. Elisabeth Krankenhaus
Koblenzer Str. 91 · 54516 Wittlich
www.verbund-krankenhaus.de

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

CÄ: Dr. med. P. Locher / T. Domagalski

Sekretariat:

Tel.: 06571 / 15-32 515

Fax: 06571 / 15- 32 590

e-mail: frauenklinik@verbund-krankenhaus.de

Kinder- und Jugendmedizin

CA: Dr. med. K. Mahler

Sekretariat:

Tel.: 06571 / 15-32 715

Fax: 06571 / 15-32 790

e-mail: paediatric@verbund-krankenhaus.de

Hebammen-Team Wittlich

am Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Tel. KreiBsaal: 06571 / 15-1325

e-mail: hebammen@verbund-krankenhaus.de

www.hebammen-wittlich.de

Impressum: Stand: 4/2010

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Koblenzer Str. 91 · 54516 Wittlich

Abteilungen für Kinder- und Jugendmedizin
sowie für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Fotos: Fotolia.de, Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

**Verbundkrankenhaus
Bernkastel / Wittlich**



Geburtsklinik mit Perinatalem Schwerpunkt

**Optimale Rund-Um-Betreuung
für Mutter & Kind bei
Risiko-Schwangerschaften**



Schwangerschafts-
Diabetes,
Bluthochdruck,
Früh- und
Mehrlingsgeburten

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich
St. Elisabeth Krankenhaus
Koblenzer Str. 91 · 54516 Wittlich

Perinataler Schwerpunkt

Unsere Geburtsklinik im St. Elisabeth KH entbindet und betreut jährlich über 600 Geburten. Hier erfahren junge Mütter eine **optimale Rundum-Betreuung** durch unser erfahrenes und qualifiziertes Team aus Ärzten, Hebammen, Pflegekräften und Therapeuten. Die enge Kooperation mit der **Neonatologie** unserer Kinderklinik gewährt ein Höchstmaß an Sicherheit für Sie und Ihr Kind. Wir bieten werdenden Eltern ein komplettes Betreuungsangebot, von der vorgeburtlichen Diagnostik und Beratung, über die eigentliche Geburtssituation, bis hin zur nachgeburtlichen Versorgung mit einer spezialisierten Kinderklinik im Hintergrund.

Auf dieser Basis erhielt unsere Klinik vom Land Rheinland-Pfalz den **Perinatalen Schwerpunkt**. Diesen Schwerpunkt erhalten Krankenhäuser mit einer Geburts- und Kinderklinik, deren leistungsfähige Neugeborenenmedizin in der Lage ist, plötzlich auftretende, unerwartete neonatologische Notfälle adäquat zu versorgen. Sollte es zu Komplikationen bei einem früh- oder neugeborenen Kind kommen, gewährleistet ein eingespieltes Team von Spezialisten beider Kliniken **rund um die Uhr** eine optimale Versorgung. Sie verfügen über Möglichkeiten für eine intensive Versorgung und Beatmung der Neugeborenen sowie diagnostische Verfahren wie Radiologie, allg. Sonographie, Echokardiographie und EEG.



Risiko-Schwangerschaft

Als Klinik mit „Perinatalem Schwerpunkt“ tragen wir speziell bei sogenannten Risiko-Schwangerschaften Ihren ganz individuellen Umständen und Bedürfnissen Rechnung. Hört eine werdende Mutter den Begriff **Risikoschwangerschaft**, kann sie diese Nachricht zunächst erschrecken. Jedoch können die meisten Risiken durch ausführliche Gespräche, eine intensive Vorsorge und enge Kontrollen oft frühzeitig erkannt und entsprechend behandelt werden.

Als Risikoschwangere wird eine werdende Mutter bezeichnet, bei der die Gefahr besteht, dass es während Schwangerschaft oder Geburt zu Komplikationen kommt oder bei denen die Notwendigkeit für eine nachgeburtliche Therapie des Kindes absehbar ist.

Kriterien für die Entscheidung, ob eine Frau als Risikoschwangere betreut wird, sind z.B.:

- Schwangerschaftsdiabetes
- Mehrlingsgeburt
- Vorliegende Erkrankung des Herzens, des Kreislaufs oder der Nieren
- Vorliegende Rhesus-Unverträglichkeit oder Schwangerschaftsvergiftung
- Kindeslage in Quer- oder Steißlage
- Die werdende Mutter erwartet ihr erstes Kind und ist unter 18 oder über 35 Jahre
- Vorherige Entbindung per Kaiserschnitt
- Vorherige Fehl- oder Frühgeburt.



...wo das Glück geboren wird

Die meisten Eltern wünschen sich eine natürliche Geburt ohne viel Technik und ohne Krankenhaus-Atmosphäre: Wir bemühen uns sehr, diesem Ideal so nahe wie möglich zu kommen.

Deshalb bieten wir Ihnen nicht nur ein persönliches Ambiente, sondern auch im Rahmen des Perinatalen Schwerpunktes die Sicherheit, jederzeit medizinisch bestmöglich versorgt zu sein.

